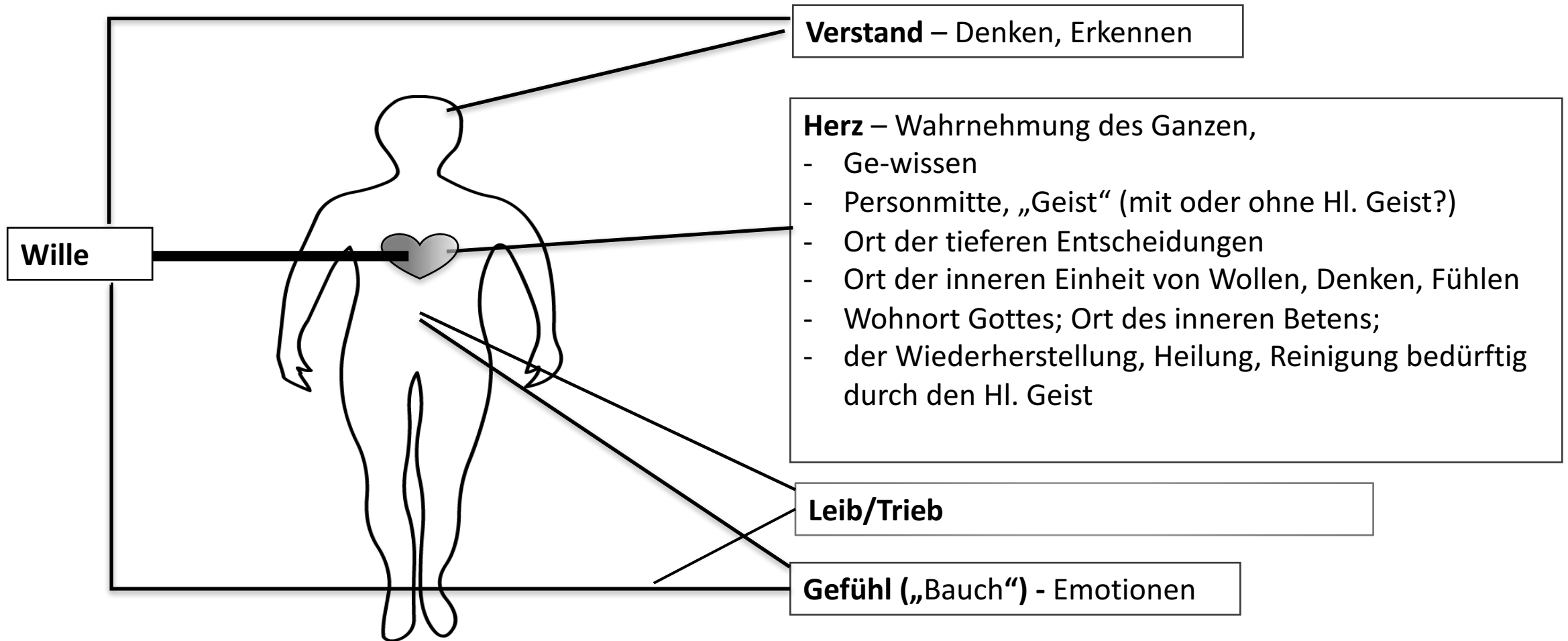


„Mehr als alles hüte dein Herz; denn von ihm geht das Leben aus.“ Spr 4,23

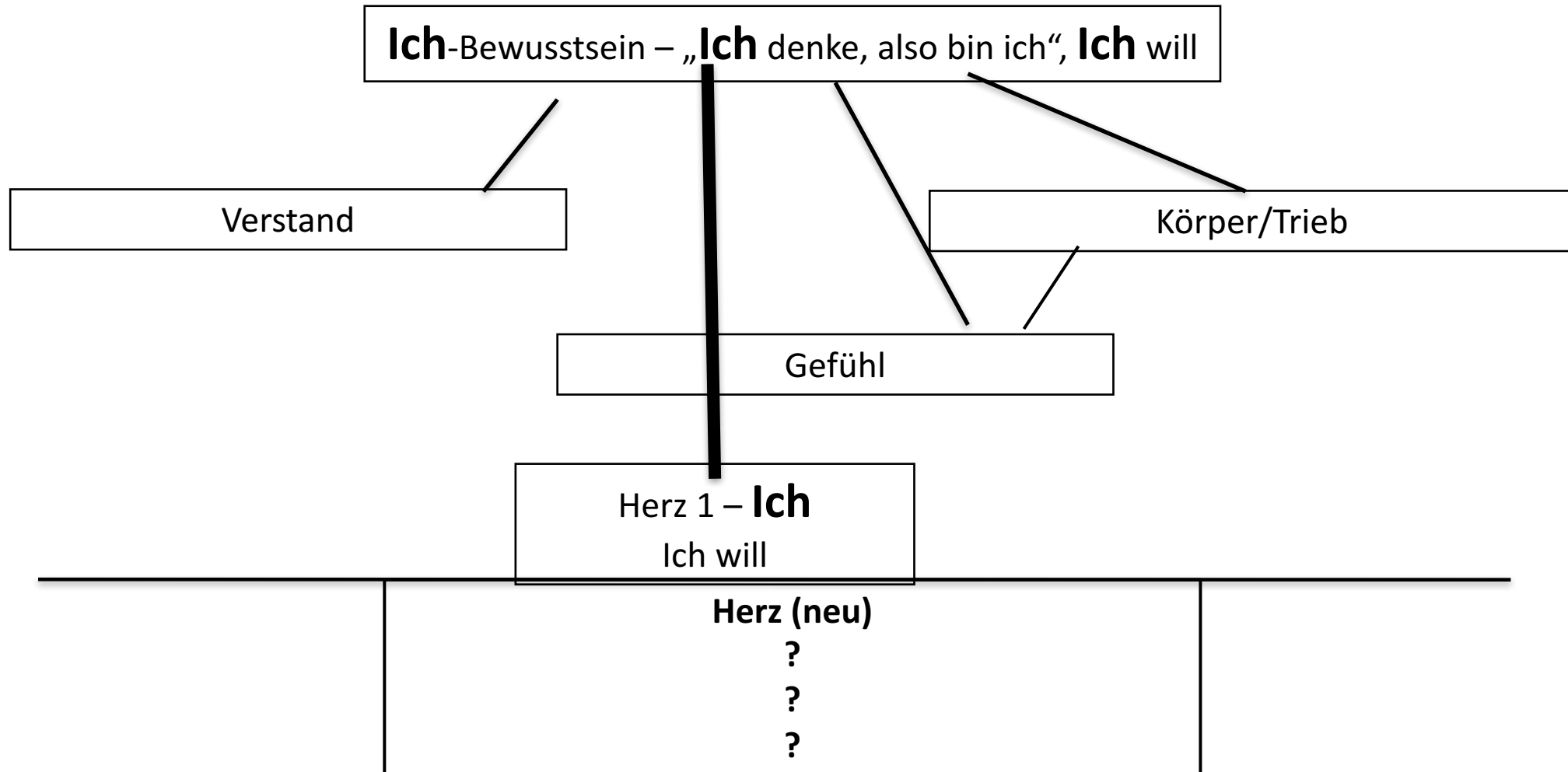
Überlegungen zu einer Kultur des Herzens

Priesterabend 16.1.2017

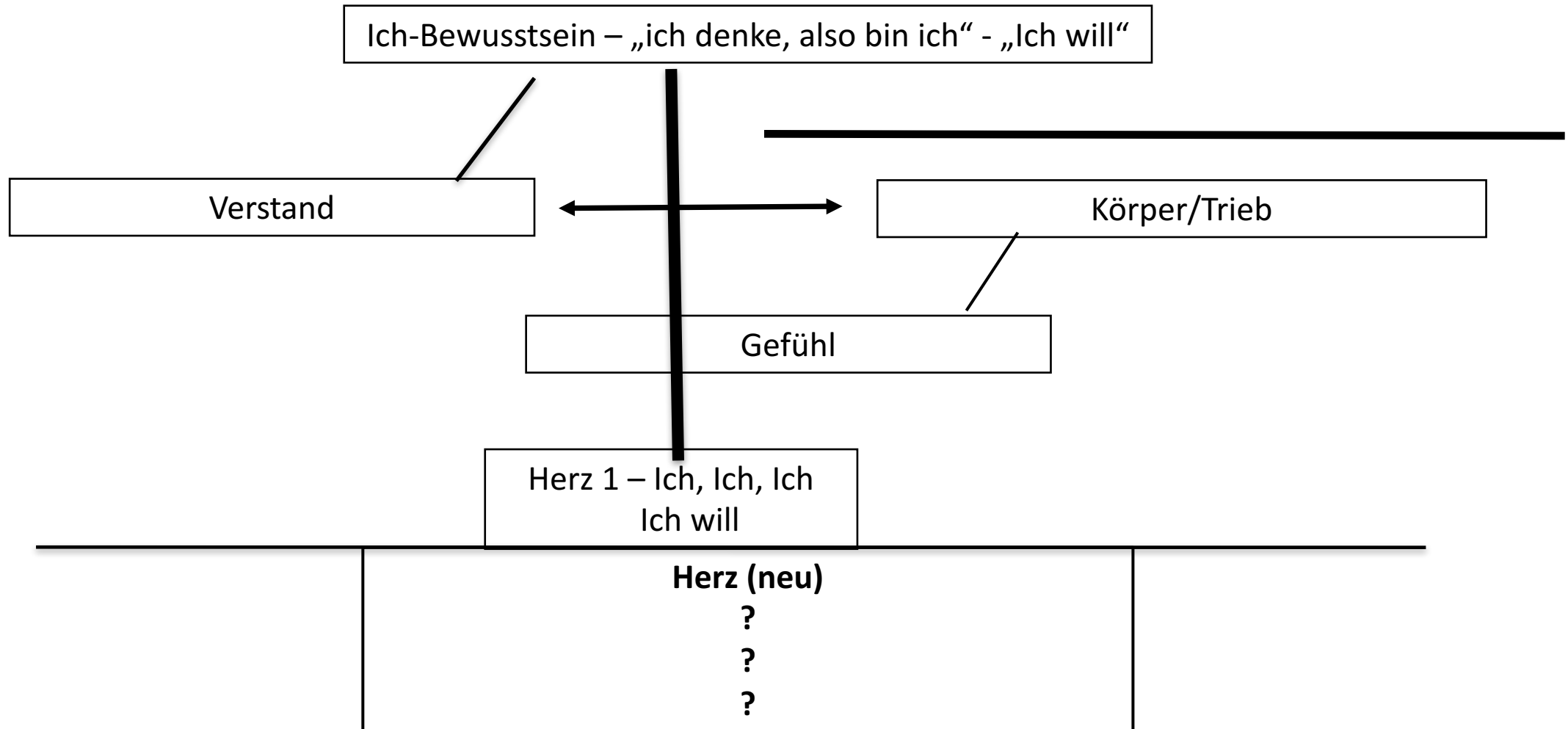
# Der Mensch - christlich



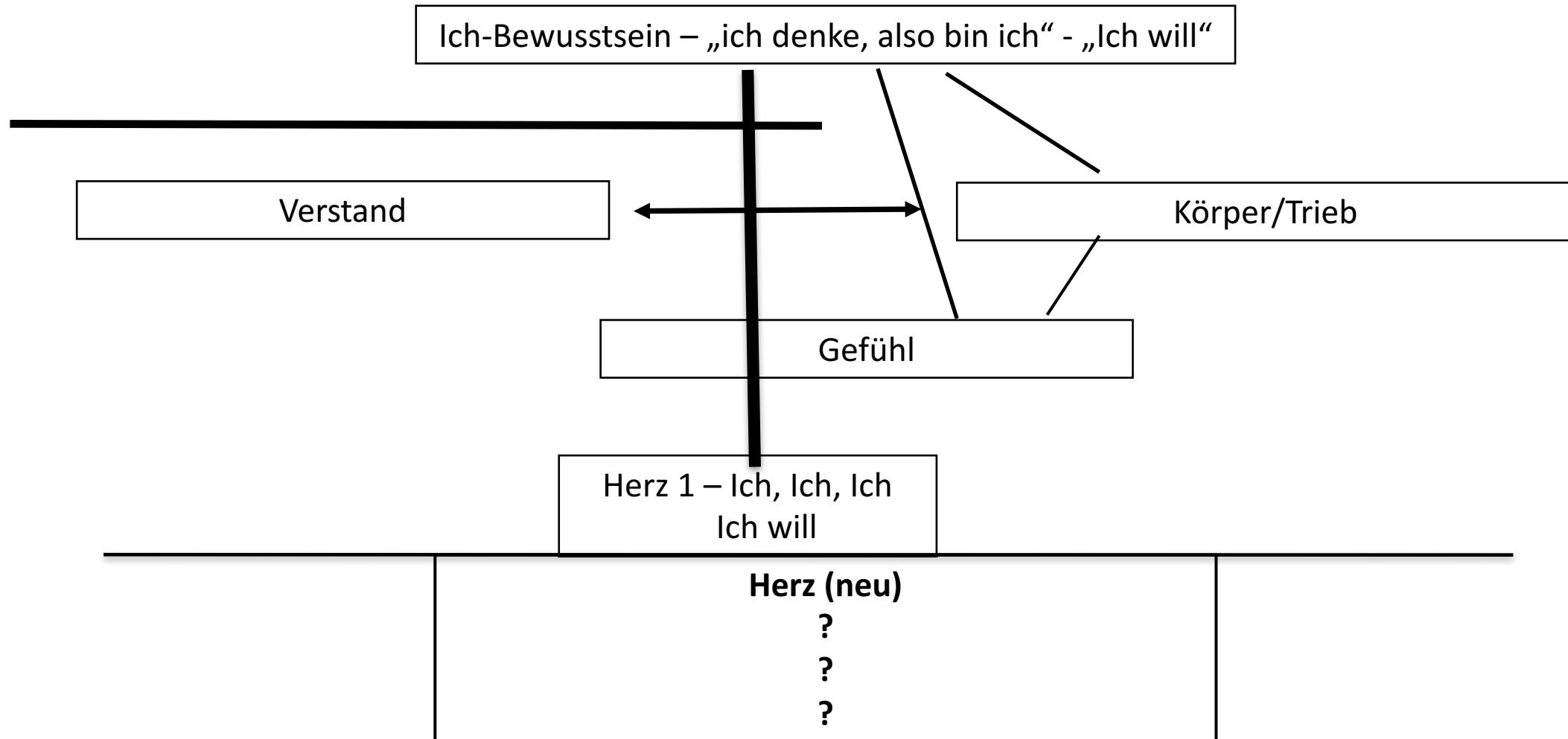
# Mensch und Herz



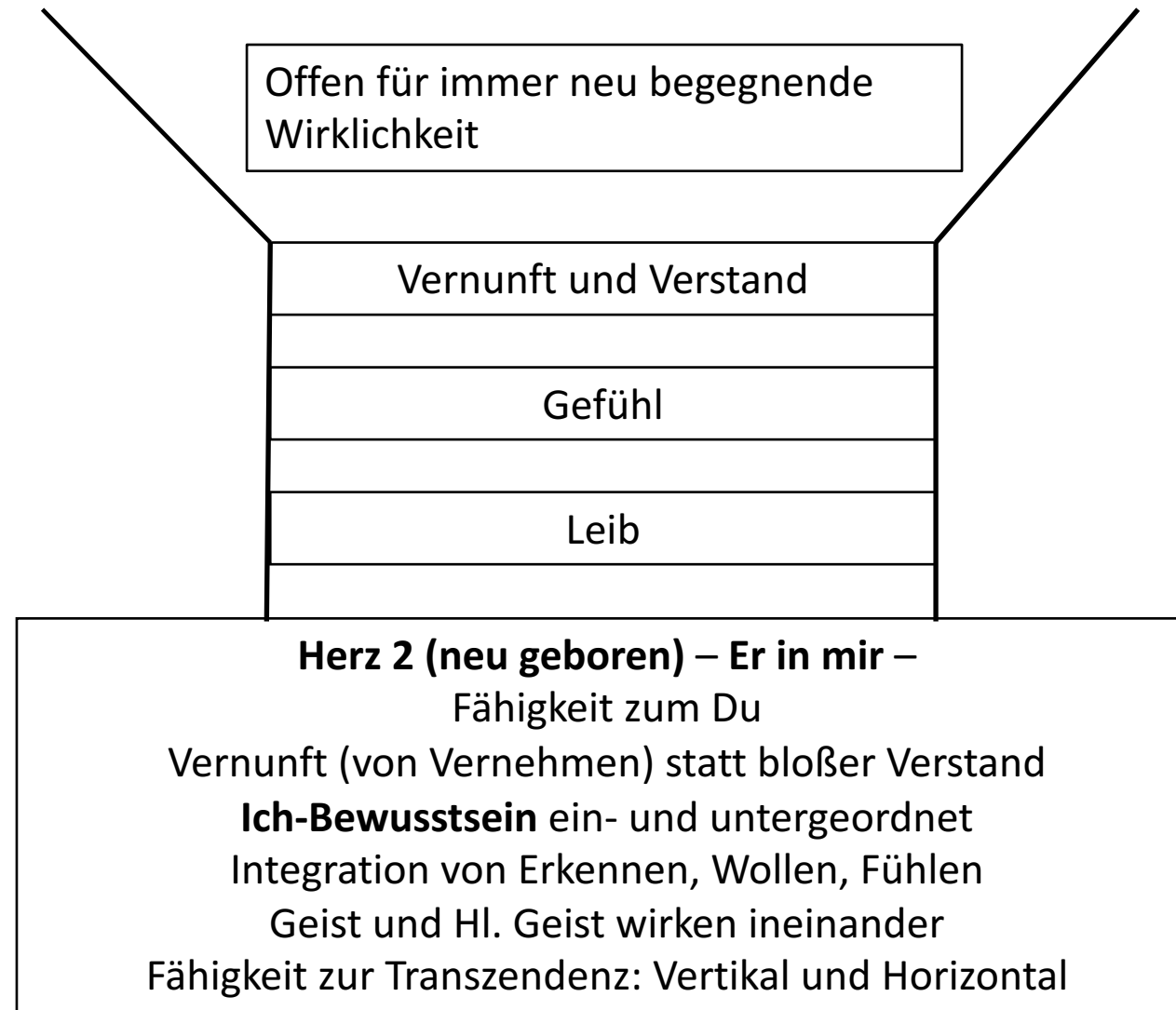
# Mensch und Herz



# Mensch und Herz



# Der Mensch - christlich



Das Herz des Menschen - biblisch

# Das Herz biblisch – als Zentrum von allem

- **Jer 17:10** Ich, der Herr, erforsche das **Herz** und prüfe die Nieren, um jedem zu vergelten, wie es sein Verhalten verdient, entsprechend der Frucht seiner Taten.
- **Lk 12:34** Denn wo euer Schatz ist, da ist auch euer **Herz**.
- **Röm. 10:10** Wer mit dem **Herzen** glaubt und mit dem Mund bekennt, wird Gerechtigkeit und Heil erlangen.
- **Mt 22:37** Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem **Herzen**, mit ganzer Seele und mit all deinen Gedanken. (vgl. Dtn 6,5)



# Das Herz – biblisch - ambivalent

- **Sir 21:26** Die Toren haben ihr **Herz** auf der Zunge, die Weisen haben ihre Zunge im **Herzen**.
- **Sir 37:17-18** Die Wurzel der Pläne ist das **Herz**. Vier Reiser wachsen daraus hervor: Gutes und Böses, Leben und Tod.
- **Jer 17:9** Arglistig ohnegleichen ist das **Herz** und unverbesserlich. Wer kann es ergründen?
- **Mt 15:8** Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, sein **Herz** aber ist weit weg von mir.
- **Mt 15:19** Denn aus dem **Herzen** kommen böse Gedanken, Mord, Ehebruch, Unzucht, Diebstahl, falsche Zeugenaussagen und Verleumdungen.
- **Lk 16:15** Da sagte er zu ihnen: Ihr redet den Leuten ein, dass ihr gerecht seid; aber Gott kennt euer **Herz**. Denn was die Menschen für großartig halten, das ist in den Augen Gottes ein Gräuel.
- **Röm. 1:21** Denn sie haben Gott erkannt, ihn aber nicht als Gott geehrt und ihm nicht gedankt. Sie verfielen in ihrem Denken der Nichtigkeit und ihr unverständiges **Herz** wurde verfinstert.

# Das Herz biblisch – neu - erlöst

- **Jer 24:7** Ich gebe ihnen ein **Herz**, damit sie erkennen, dass ich der Herr bin. Sie werden mein Volk sein und ich werde ihr Gott sein; denn sie werden mit ganzem **Herzen** zu mir umkehren.
- **Ez 36:26** Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Ich nehme das **Herz** von Stein aus eurer Brust und gebe euch ein **Herz** von Fleisch.
- **Mt 5:8** Selig, die ein reines **Herz** haben; denn sie werden Gott schauen.
- **Röm. 5:5** Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde gehen; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere **Herzen** durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.
- **2 Kor. 1:22** er ist es auch, der uns sein Siegel aufgedrückt und als ersten Anteil (am verheißenen Heil) den Geist in unser **Herz** gegeben hat.
- **Gal 4:6** Weil ihr aber Söhne seid, sandte Gott den Geist seines Sohnes in unser **Herz**, den Geist, der ruft: Abba, Vater.

Kultur des Herzens

# Kultur des Herzens

- **Grundthese:** Gottes liebende Zuwendung, bis zu Jesu Tod am Kreuz ist **ein Ringen um das Herz des Menschen – einzeln und in Gemeinschaft:**
- Wir selbst sollen ein **reines Herz** erlangen und zugleich miteinander „**ein Herz und eine Seele**“ (Apg 4,32) werden (oder die Bitte im 3. Hochgebet: „ein Leib und ein Geist in Christus“ vgl. Eph 4,4)
- **Die ganze Schrift** kann unter diesem Blick gedeutet werden: Gott schenkt sein Herz – öffnen wir unser Herz für Ihn? – H.U.v. Balthasar: **Theodramatik!**
- Unser Herz ist daher der am **meisten umkämpfte „Ort“ der Welt.**
- Daher ist elementar wichtig für uns: Eine Kultur des Herzens als eine **Kultur der Unterscheidung der Geister** in uns.
- Unsere größte Versuchung: Das egoistische „Ich will“ leben lassen – und es so aussehen lassen, als wäre es ein Christ! = Nicht sterben wollen!
- Warum „**Kultur des Herzens**“? Wenn das Herz ein „Garten Eden der Begegnung mit Gott“ ist, dann gilt: ein Garten braucht beständig **Pflege**, also **Kultur** um wirklich ein Garten zu sein. Dagegen: Unkraut wächst von allein.

# Kultur des Herzens

- Alles wirklich Echte, Schöne, Tiefe – leuchtet von innen her.
- Alle echte Erneuerung geschieht von innen, vom Herzen her
- Die Wandlung des ganzen Herzens geht in der Regel langsam – und durch immer neue Prozesse des Sterbens und Auferstehens!